

weber.tec 822

Flüssige Dichtfolie

Nachhaltige, gebrauchsfertige und hochelastische Flüssig-Dichtfolie zur Erstellung von Verbundabdichtungen an Wand und Boden mit klimaschonender BlueComfort-Technologie



Produktsteckbrief

- Als Verbundabdichtung unter Fliesen und Platten
- Zur Abdichtung von Untergründen in Nassräumen
- Für Wandbereiche gemäß Wassereinwirkungsklasse bis W2-I

Produktvorteile

- Titandioxidfrei
- Kurze Trocknungszeit
- Rissüberbrückend

Produktbeschreibung

weber.tec 822 ist eine werksmäßig hergestellte, einkomponentige, flexible Flüssig-Dichtfolie.

Anwendungsgebiet

weber.tec 822 ist eine einkomponentige, flexible Flüssig-Dichtfolie zur naht- und fugenlosen Abdichtung unter Fliesen und Plattenbelägen für Feucht- und Nassraumbereiche im Innenbereich. Es schützt feuchtigkeitsempfindliche Untergründe, wie z. B. Gipsputze, Gipsfaserplatten, Gipskartonplatten und Calciumsulfatestriche vor Durchfeuchtung. Auch auf Beton, Zementestrich, Zementputz, mineralischen Spachtelmassen und alten Fliesenbelägen kann **weber.tec 822** eingesetzt werden. Die Flüssig-Dichtfolie ist bestens geeignet für Abdichtungsarbeiten von Wand- und Bodenflächen in Badezimmern, Duschbereichen und anderen feuchtigkeitsbeanspruchten Räumen gemäß DIN 18534 W0-I, W1-I sowie W2-I (nur Wand).

Produkteigenschaften

- Gebrauchsfertig
- Roll-, streich- und spachtelfähig
- Hochelastisch (Bruchdehnung ca. 310 %)
- Mit allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis
- Zertifiziert von Det Norske Veritas zum Einsatz auf amerikanischen Kreuzfahrtschiffen

Verbrauch/Ergiebigkeit

für Trockenschichtdicke 0,5 mm:

ca: 1,2 kg / m²

Technische Werte

Bruchdehnung	310 %
Dicke	0,05 m
Volle Belastung nach	24 Stunden

weber.tec 822

Flüssige Dichtfolie

Trocknungszeit nach	4 Stunden
Dichte	1,6 kg/dm ³
Auftragswerkzeug	Glätter, Pinsel, Quast, Lammfellrolle
Farbtöne	Grau, Rosa
Aufträge	mind. 2
Auftagsdicke nach zwei Aufträgen	mind. 0,5 mm
Einsatzbereiche Wand gemäß DIN 18534	W2-I
Einsatzbereiche Boden gemäß DIN 18534	W1-I
Zusammensetzung	Kunststoffdispersion, ausgewählte Additive

Lagerung

Lagerung	mind. 12 Monate
Lagerbedingungen	Das Material sollte trocken und frostfrei im original verschlossenem Gebinde stehend gelagert werden.

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

- Die Untergründe müssen ausreichend fest, tragfähig, sauber, trocken, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Betonuntergründe müssen frei von Zementleim sein. Öl-, Fett-, Wachs- und Pflegemittelrückstände sind vollständig zu entfernen.
- Für die Fliesenverlegung müssen die Untergründe den Anforderungen gemäß DIN 18157 entsprechen.
- Gipsaltige Putze, Gipsbauplatten u. ä. sind gegebenenfalls zuvor mechanisch aufzurauen.
- Saugende Untergründe sind mit **weber.prim 801** und nicht saugende, glatte Untergründe (im Innenbereich) mit **weber.prim 803** oder **804** vorzubehandeln.

Verarbeitung

- Das Material lässt sich mit dem Glätter, Pinsel, Quast oder einer Lammfellrolle auftragen.
- Zunächst wird in Ecken, Dehn-, Stoß- und Bewegungsfugen sowie im Bereich von Materialübergängen auf dem Untergrund das elastische Dichtband **weber.tec 828** in das frisch aufgetragene **weber.tec 822** eingebettet.
- Eckausbildungen können rationell mit den vorgefertigten **weber.tec 828 DI** Innenecken und **weber.tec 828 DA** Außenecken ausgeführt werden.
- Zur Abdichtung von Sanitäranschlüssen sollten die speziellen **weber.tec 828** Manschetten in passender Größe eingesetzt werden.
- Anschließend erfolgt ein zweimaliger Flächenauftrag mit **weber.tec 822**, wobei die Trocknungszeit zwischen den Aufträgen ca. 2 - 4 Stunden beträgt. Die Gesamttrockenschichtdicke beider Aufträge muss mind. 0,5 mm betragen. Diese ist nach 24 Std. durchgetrocknet und belegereif.
- Zur Erhöhung der Ausführungssicherheit können die Arbeitsgänge in unterschiedlichen Farbtönen d.h. 1. Auftrag (Rosa), 2. Auftrag (Grau) ausgeführt werden.
- In nicht durchgetrocknetem Zustand ist die aufgetragene Abdichtung vor Feuchtigkeitsbelastung zu schützen.
- Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Allgemeine Hinweise

Als Grundlage für die Ausführung von Verbundabdichtungen gelten die DIN 18534, die aktuellen Fassungen der ZDB-Merkblätter sowie die Bauregelliste

Nicht geeignet für den Einsatz in Schwimmbecken oder in Bereichen, die einer dauernden Unterwasserbeanspruchung unterliegen. Scherkräfte dürfen nicht über die Abdichtung abgetragen werden

Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von + 23 °C ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %.

weber.tec 822

Flüssige Dichtfolie

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern die Durchtrocknung.

Konstruktiv vorhandene Bauwerksfugen sind mit Dichtbändern zu überarbeiten und deckungsgleich in den Fliesenbelag zu übernehmen.

Bei der anschließenden Verlegung von keramischen Belägen oder Natursteinen sind Beschädigungen der Abdichtungsschicht zu vermeiden.

weber.tec 822 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung

Besonderheiten

Für den Bereich "Bodengleiche Duschen" empfehlen wir den Einsatz unseres zweikomponentigen Abdicht- und Verlegesystems **weber.xerm 844**

Erdberührte Flächen müssen gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet werden

Der Anschluss an Metalloberflächen erfolgt mit der flexiblen Reaktionsharzabdichtung **weber.tec 827 S**

Für die Anwendung von **weber.tec 822** auf Holzuntergründen empfehlen wir zur Entkopplung den Einsatz eines Trittschalldämm- und Entkopplungssystems, z. B. **weber.sys 832** verklebt mit **weber.xerm 843**, einzusetzen

Eine Konformitätserklärung zur Marineanwendung finden Sie unter: <https://sg-weber.de/marine>

Beim Einsatz in bauaufsichtlich relevanten Bereichen muss das entsprechende AbP an der Verwendungsstelle vorliegen

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE
Eimer	4 Kilogramm	120 Eimer / Palette
Eimer	8 Kilogramm	60 Eimer / Palette
Eimer	24 Kilogramm	24 Eimer / Palette
Eimer	4 Kilogramm	120 Eimer / Palette
Eimer	24 Kilogramm	24 Eimer / Palette